

Liebe Kollegin, lieber Kollege,

berichtet wird in diesem Mitgliederbrief über die Kammerversammlung der Psychotherapeutenkammer Schleswig-Holstein (PKSH).

Und am 22. März 2024 fand unsere satzunggemäße Mitgliederversammlung mit einer anschließenden Fortbildung zur Telematik-Infrastruktur statt.

Zu letzterem passt der Hinweis, wie mit ausrangierten Konnektoren umzugehen ist. Es folgen Informationen zu Veranstaltungen der Landesgruppe und ein Aufruf an die Kollegen/innen mit Privatpraxen.

Der Landesausschuss der Ärzte und Krankenkassen hat getagt. Seine Feststellungen sind für die Psychotherapeuten/innen kaum erwähnenswert.

Und wie gewohnt steht ganz am Ende ein Hinweis zum Widerspruch gegen den Honorarbescheid 4/2023 der Kassenärztlichen Vereinigung Schleswig-Holstein (KVSH). (HB)

**Landesvorsitzender  
Schleswig-Holstein**

Dipl.-Psych. Heiko Borchers  
Vinetaplatz 5  
24143 Kiel  
Telefon 0431 731760  
heiko.borchers@dptv.de

**Landesvorstand  
Schleswig-Holstein**

Dipl.-Psych. Heiko Borchers  
Dipl.-Psych. Dagmar Schulz-Wüstenberg

## **Bericht: Kammerversammlung der PKSH**

Die Kammerversammlung der Psychotherapeutenkammer Schleswig-Holstein (PKSH) tagte zuletzt am 6. März 2024. Der Vorstand legte einen umfassenden Bericht über das vergangene Kalenderjahr vor. Im Anschluss erfolgte die Darlegung der Jahresabrechnung 2023. Geschäftsführer und Vorstand haben sparsam und umsichtig gewirtschaftet. Aber selbstverständlich ist auch eine Körperschaft wie die Psychotherapeutenkammer nicht vor Preis- und Personalkostensteigerungen gefeit. Nach dem Bericht der Rechnungsprüfung erfolgte die Entlastung des Vorstandes für seine Arbeit.

Ein ausführlich diskutierter Tagesordnungspunkt war die mögliche Änderung der Beitragssatzung. Zunächst ging es dabei noch gar nicht um eine Beschlussfassung zur konkreten Veränderung, sondern vielmehr um die Erörterung verschiedener Beitragserhebungsmodelle. Der Sprecher des Finanzausschusses Dr. Björn Riegel hat hierzu verschiedene Methoden einer Beitragserhebung vorgestellt.

1. Beitragsklassen (wenig differenziert/Art Berufstätigkeit)
2. Beitragsklassen (mit mehr Differenzierung/Berücksichtigung Einkommen/Berufstätigkeit)
3. Einkommensabhängige Beitragserhebung (Einkünfte aus psychotherapeutischer Tätigkeit)

Bislang erhebt die Psychotherapeutenkammer ihre Beiträge nach der ersten Variante. Die Beitragsklassen richten sich grob nach der Art der Berufstätigkeit aber orientieren sich nicht am tatsächlich erzielten Einkommen. Die Einführung einer rein einkommensabhängigen Beitragserhebung würde sich nach der persönlichen finanziellen Trag- und Leistungsfähigkeit der Mitglieder richten. Heftig wurde diskutiert, ob dies nun gerechter oder solidarischer sei. Auf jeden Fall würde ein solches Verfahren zu Mehraufwand in der Geschäftsstelle der Kammer führen (Prüfung Einkommensnachweise). Die Kammerversammlung kam zu keiner eindeutigen Meinung. Dies war auch nicht unbedingt notwendig. Der Trend geht vermutlich in die Richtung eines etwas mehr ausdifferenzierten Verfahrens unter Beibehalt von Beitragsklassen.

Ein weiterer Tagesordnungspunkt war die Neubestimmung der Delegierten zum Deutschen Psychotherapeutentag (DPT). Aufgrund der Abmeldung der schleswig-holsteinischen Psychotherapeuten/innen in Ausbildung bei der Bundespsychotherapeutenkammer (BPtK) hat die Kammer dort nun offiziell weniger Mitglieder (siehe auch Bericht im Mitgliederbrief 1/2024 - Psychotherapeutenkammer: PiAs abgemeldet) und dadurch einen geringeren Anspruch auf

Delegierte. Vormals sieben Sitze und Stimmen – nun nur noch fünf. Somit musste die Kammerversammlung die Delegierten der PKS H neu bestimmen.

Es folgte ein interessantes Referat zur Situation der postgradualen Psychotherapieausbildung in Schleswig-Holstein. Die Lage für Psychotherapeuten/innen in Ausbildung hinsichtlich ihrer praktischen Ausbildung ist schlecht. Die neue Form der Ausbildung mit der Weiterbildung nach dem Studium der Psychotherapie könnte die Situation noch weiter verschärfen. Stellen für die praktische Ausbildung sowie zukünftige Weiterbildungsstätten in Kliniken und Praxen stehen in Schleswig-Holstein nicht ausreichend zur Verfügung. Kammerversammlung und Vorstand der PKS H werden die Lage weiter beobachten und wo immer möglich daraufhin wirken, dass in Zukunft ausreichend praktische Ausbildungsplätze sowie Weiterbildungsstätten zur Verfügung stehen. (HB)

### **Bericht: satzungsgemäße Mitgliederversammlung & Fortbildung**

Am 22. März 2024 haben wir in Kiel unsere satzungsgemäße Mitgliederversammlung abgehalten. Der Bericht des Landesvorstandes und der Abschluss des Haushaltsjahres 2023 wurde von der Versammlung abgenommen und der Vorstand entlastet. Die Entschädigungs- und Reiskostenordnung für die ehrenamtlichen Tätigkeiten der Landesgruppe Schleswig-Holstein wurde an die Vorgaben des Bundesverbandes angepasst. Sodann wurde der Haushaltsplan für 2024 beschlossen. Somit waren die wichtigsten Grundlagen die laufende berufspolitische Arbeit der Landesgruppe Schleswig-Holstein geschaffen worden. Durch vielerlei Erörterungen auf der Versammlung wurde deutlich, dass wir dringend Nachwuchs für die vielfältige berufspolitische Arbeit benötigen. Nicht nur, weil im nächsten Jahr wieder Wahlen zur Kammerversammlung der Psychotherapeutenkammer Schleswig-Holstein anstehen. Es fehlen auch für andere Gremien der Selbstverwaltung engagierte Kolleginnen und Kollegen.

Nach einer kurzen Pause folgte eine Fortbildung mit dem Titel:

*Digitalisierung des Gesundheitswesens.*

Sehr geehrte Kollegin, sehr geehrter Kollege,  
seit geraumer Zeit stellen wir unsere Mitgliederbriefe der DPTV Landesgruppe Schleswig-Holstein nicht mehr für jeden zugänglich bzw. vollumfänglich lesbar auf unsere Homepage ein. Wir halten es für gerecht, wenn ausschließlich nur unsere Mitglieder von den wichtigen Informationen dieser Mitteilungen profitieren.  
Jeder Kollegin und jedem Kollegen steht es offen, Mitglied im größten Berufsverband der Psychotherapeuten/innen in Deutschland zu werden und somit von den Mitgliederbriefen der Landesgruppe, der Bundesmitgliederbriefe, der Zeitschrift „Psychotherapie Aktuell“ und weiteren Praxismaterialien zu profitieren.

bzw. Erkrankung deutlich im Sinne des Schutzes von Patienten berücksichtigen.

Die Vortragsfolien von Herrn Rickers sind auf unserer Landesgruppen-Homepage zum Herunterladen eingestellt. (HB)

## Vertragspsychotherapie: Umgang mit ausrangierten Konnektoren

Wird ein Konnektor dauerhaft außer Betrieb genommen, muss dieser deregistriert und auf der im Konnektormodul des SMC-B-Karte entfernt werden. Ein Konnektor in der SMC-B-Karte, der nicht mehr an den Konnektor in der SMC-KT angeschlossen ist, führt zu einer Fehlermeldung. Bitte überprüfen Sie die Konnektoren in Ihrer SMC-B-Karte und SMC-KT. Wenn Sie einen Konnektor in Ihrer SMC-B-Karte entfernen, muss dieser auch in der SMC-KT entfernt werden. Bitte beachten Sie, dass die SMC-B-Karte und die SMC-KT nur für die Nutzung der SMC-Systeme vorgesehen sind. Die SMC-B-Karte und die SMC-KT sind nicht für die Nutzung anderer Systeme geeignet. Bitte beachten Sie, dass die SMC-B-Karte und die SMC-KT nur für die Nutzung der SMC-Systeme vorgesehen sind. Die SMC-B-Karte und die SMC-KT sind nicht für die Nutzung anderer Systeme geeignet.

### Mitglied werden - Vorteile genießen

- immer aktuell informiert
- Mailing-Listen
- Homepage DPTV
- Bundesmitgliederbrief
- Landesmitgliederbrief
- Zeitschrift Psychotherapie Aktuell

**Wir freuen uns auf Ihre Mitgliedschaft.**

Bei einer Entsorgung eines Kartennesegerates müssen selbstverständlich alle Daten gelöscht, die SMC-B Karte und die gSMC-KT entfernt worden sein. (HB)

## Privatpraxen – Übersichtsliste Schleswig-Holstein

Als Landesgruppe Schleswig-Holstein möchten wir gerne eine Übersichtsliste der Privatpraxen in Schleswig-Holstein erstellen in Anlehnung an andere Landesgruppen, die bereits über

### Mitglied werden - Vorteile genießen

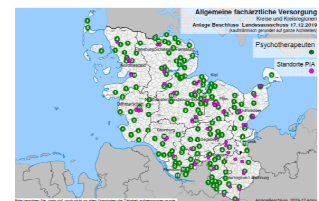
- immer aktuell informiert
- Zugang Wissensdatenbank
- Landesmitgliederbrief
- Mailing-Listen
- Bundesmitgliederbrief
- Zeitschrift Psychotherapie Aktuell

**Wir freuen uns auf Ihre Mitgliedschaft.**

Kostenerstattung §13 Abs. 3 SGB V) im Kreise unserer Mitglieder ist, würde dann eventuell ein Bereich *Privatpraxis* auf unserer Landesgruppen-Homepage eingerichtet werden. (HB)

## Bedarfsplanung – Überprüfung der Versorgungsgrade

Der Landesausschuss der Ärzte und Krankenkassen in Schleswig-Holstein hat am 12.04.2024 gemäß Vorgaben des fünften Sozialgesetzbuches in Verbindung mit der Bedarfsplanungs-Richtlinie (Bpl-RI) die Versorgungsgrade in den einzelnen Planungsbereichen überprüft und für viele Fachgruppen und in vielen Regionen Zulassungssperren aufgehoben und Zulassungsmöglichkeiten



eröffnet. Eine Zulassung für Psychotherapeuten hat aber nicht alle Psychotherapeuten/innen stets 25% ärztliche Psychotherapeuten/innen zu geben hat. Solange wie diese Quote nicht erfüllt wird, kommt es zu Zulassungsmöglichkeiten. (HB)

**Mitglied werden - Vorteile genießen**  
**Wir freuen uns auf Ihre Mitgliedschaft.**

## Veranstaltungen der Landesgruppe

Was ist mit dem Schleswig-Holsteiner Psychotherapeutentag in diesem Jahr?

Viele Kollegen/innen haben diesen Tag stets sehr genossen. Sie haben neue Erkenntnisse gewinnen und einen guten kollegialen Austausch erfahren können. Und auch mir hat es immer wieder Freude bereitet, all den Kollegen/innen einmal persönlich begegnen zu können.

Doch die Zeiten haben sich geändert. Zunehmend werden Fortbildungen im Videoformat angeboten und in Anspruch genommen. Und auf der anderen Seite gibt es auch immer mehr Referenten/innen, die ihre Workshops ausschließlich nur per Videokonferenz anbieten. Das macht einen Fortbildungstag in Präsenz zu organisieren nicht leichter. Hinzu kommen teilweise enorme Kostensteigerungen in den Tagungshotels. Zwar sind diese nachvollziehbar und sicher auch berechtigt, aber sie machen eine Organisation und Durchführung nicht leichter. Als Letztes ist in diesem Zusammenhang die nun schon länger bestehende geringe Größe unseres Landesvorstandes anzuführen. Die Arbeit den Fortbildungstag zu planen, zu gestalten und letztendlich durchzuführen ist enorm umfangreich und ein kleiner Landesvorstand passt dazu einfach nicht.

Aus dieser Gemengelage heraus habe ich mich entschlossen, in diesem Jahr keinen Schleswig-Holsteiner Psychotherapeutentag zu organisieren und durchzuführen.

Das heißt nicht, dass die DPTV-Landesgruppe Schleswig-Holstein nun keinerlei Fortbildungen mehr anbietet. In enger Zusammenarbeit mit unserer DPTV-Fortbildungsakademie Campus werden in diesem Jahr zwei Workshops in Schleswig-Holstein durchgeführt. (HB)

**11.10.2024 • 10.00 bis 17.30 Uhr**

### **Erbringung und Abrechnung Kinder- und Jugendlichenpsychotherapie**

Ort: Kaltenkirchen – Tagungs- & Businesshotel Dreiklang, Norderstraße 6

**12.10.2024 • 10.00 bis 17.30 Uhr**

### **Einführungsseminar für neuzugelassene Kollegen/innen**

Ort: Kaltenkirchen – Tagungs- & Businesshotel Dreiklang, Norderstraße 6

**Beide Workshops sind erst nach Erscheinen des Campus-Programm 2/2024 buchbar. Dann über das Buchungstool im DPTV-Veranstaltungskalender unter <https://www.dptv-campus.de>.**

## Widerspruch gegen Honorarbescheid 4-2023 der KVSH

Die Mustervorlage des Widerspruchstextes ist an die neuen Gegebenheiten (Urteil Bundesverfassungsgerichts & Entscheidung Erweiterter Bewertungsausschuss) angepasst.

Der Widerspruchstext für das 4. Quartal 2023 steht einige Tage nach Versand des entsprechenden Honorarbescheides durch die KVSH auf unserer Homepage

[www.dptv.de/Länderseite Schleswig-Holstein/Widerspruchsformulare](http://www.dptv.de/Länderseite_Schleswig-Holstein/Widerspruchsformulare)

zum Herunterladen bereit. (HB)

Ihr/Dein

Landesvorsitzender der Deutschen PsychotherapeutenVereinigung Schleswig-Holstein  
Heiko Borchers

Autor dieses Mitgliederbriefes: Heiko Borchers (HB)